

Ministerbesuch im LISA

Der Arbeitsmarkt war Thema einer hochkarätig besetzten Podiumsdiskussion am 20. Mai im LISA. Bundesarbeitsminister Olaf Scholz diskutierte auf Einladung von Ortsbürgermeister Volker Blumentritt mit den Geschäftsführern großer Jenaer Unternehmen, mit Wissenschaftlern, Vertretern der Stadt, der Gewerkschaften und Schuldirektoren über den regionalen Arbeitsmarkt und ALG II. „Die Menschen sind nicht mitgenommen worden“ betonte der Minister vor dem Hintergrund des jüngsten Armutsberichtes, der ein erschreckendes Bild zeichnet. Den Mindestlohn hält er deshalb für unabdingbar, er muss eingeführt werden, damit Vollbeschäftigte wieder von ihrem Einkommen leben können.

Auch in Jena steigt die Zahl derer, die trotz Vollbeschäftigung ALG II beantragen müssen. Die Auswirkung dieser Entwicklung auf die Kommune sieht Oberbürgermeister Dr. Albrecht Schröter ganz deutlich: Obwohl Jena im Thüringer Durchschnitt eine vergleichsweise geringe Arbeitslosenzahl hat und die Vermittlungsquoten gut sind, bleibt die Zahl der Bedarfsgemeinschaften gleich. Viele Jobs seien unterbezahlt. Die Einführung des Mindestlohnes würde sich deshalb auch auf die kommunalen Finanzen positiv auswirken.

Auf ein weiteres Problem machte DGB-Sekretär Torsten Wolf aufmerksam. Obwohl Jena über die höchsten Einkommen verfügt, hält die Stadt den Spitzenplatz bei der Armut mit 20,6 Prozent der Einwohner. Bei den Kindern ist das Verhältnis noch krasser: Jena führt hier knapp vor anderen Kommunen mit 24%. Als Ursache benannte der Gewerkschaftssekretär die „Prekarisierung“ von Arbeit und machte dafür zunehmende Leiharbeit

verantwortlich, die auch von der Bundesagentur unterstützt wird. Von Olaf Scholz forderte er einen Regelsatz für Bildung beim Arbeitslosengeld II, um den Auswirkungen von Armut auf die Zukunft der Kindern entgegenzusteuern.

will sich der Probleme annehmen und mit der Wirtschaft über die Einrichtung von Zukunftsfonds für Schüler verhandeln. Gestärkt werden könnte dadurch nicht nur die Schullandschaft, sondern auch die Bindung der Jugendlichen an ihre Stadt.



v.l.n.r.: Prof. Eberhard Eichenhofer (FSU), Peter Popp (Carl Zeiss GmbH), Minister Olaf Scholz, Volker Blumentritt, Dr. Albrecht Schröter und Prof. Ulrich Lakemann (FH) im Podium bei der Diskussion um Arbeit und Armut

Ähnlich gelagerte Themen sprach Peter Popp, Geschäftsführer der Carl Zeiss GmbH, an. Das firmeneigene Bildungszentrum hat zunehmend mit Bewerbern zu tun, deren Lesefähigkeit und mathematische Kenntnisse trotz guter Zeugnisse gering sind. „Schüler in Thüringen bringen immer weniger mit“, so der Geschäftsführer, der für die Wiedereinführung eines praxisnahen Faches wie UTP plädierte. Schon jetzt herrsche Fachkräftemangel im Ingenieurbereich, der dazu führt, dass hochbegabte Schüler bereits während der Schulzeit von großen Firmen „eingekauft“ werden. Der Oberbürgermeister

Lesen Sie auch:



Neues vom
Autobahnausbau
Seite 2



Lobeda-Chronik
neu aufgelegt
Seite 3



BAB4: Brückenfest mit Wolf Maahn

Der nächste große Bauabschnitt vor den Toren Lobedas steht vor der Vollendung. Mit einem Brückenfest wird am 28. Juni die Fertigstellung der Stadtrodaer Straße gefeiert. Von 10 bis 20 Uhr erwartet die Gäste ein umfangreiches Programm mit Straßentheater, Kunst- und Trödelmarkt und Blasmusik von der in der Nähe der Fußgängerbrücke installierten Bühne.

Die Bauherren, das Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Medien, bieten Vorträge zu den Bauabschnitten, insbesondere zum fast vollendeten Lärmschutzwall.

Auftreten werden auch die Jenaer Kultband „Dachterrasse“ und die Geraer Formation „Fuchstalchaoten“, die sich der Interpretation von Gundermann-Liedern verschrieben haben. Höhepunkt wird ab 18 Uhr die Vorstellung der neuen CD „Direkt ins Blut“ (2) durch Wolf Maahn und seine Band. Der Musiker und Songwriter, der mit zahlreichen Schallplattenpreisen geehrt wurde, hat sich vor allem als politischer Akteur einen Namen gemacht. Das

Vorgängerkonzert mit dem Titel „Direkt ins Blut – (Un)plugged“, das 1993 startete, wurde von Fernsehstationen aus aller Welt weit über 100 Mal in voller Länge ausgestrahlt.

Nach dem Fest wird die Stadtrodaer Straße am 30. Juni offiziell für den Verkehr freigegeben. Damit enden lange Umfahrungen, die Bürger und Gewerbetreibende zu beiden Seiten der Autobahn auf sich genommen haben.

Einen Monat später, am 30. Juli, wird die Autobahnabfahrt Jena-Zentrum eröffnet. Am 1. August wird dafür die Behelfsabfahrt in Lobeda-Ost außer Betrieb genommen. Bei einem Pressegespräch Mitte Mai machte Staatssekretär Roland Richwien (CDU) keine Hoffnungen, die Behelfsabfahrt



Wolf Maahn bringt „Direkt ins Blut (2)“ zu Gehör.

weiter in Betrieb halten zu können. Sie wird künftig lediglich betriebsintern genutzt.

Mit der Fertigstellung der Nordröhre des Lobdeburg-Tunnels ist im September 2009 zu rechnen. Dann beginnt die Überdeckung mit den rechts und links des Tunnels abgelagerten Erdmassen. Vorgestellt wurde zu diesem Pressetermin auch das neue Landesamt für Bau und Verkehr (TLBV), das für den sechsstreifigen Ausbau der BAB A4 zuständig ist.



Blick auf das westliche Tunnelportal (oben) und Fortschritt der Bauarbeiten an der Nordröhre (unten)



Galeriefest 2008 : Kultur, Information & Leckereien

Bitte vormerken: Am Sonnabend, dem 14. Juni findet das diesjährige Galeriefest statt! Ab 14 Uhr erwartet Sie ein buntes Programm mit Kinderspielen des „Klex“, Basteln, Kinderschminken, Musik vom Blasmusikverein „Carl Zeiss“, Darbietungen der Tanzgruppen „Maiglöckchen“ und „Märchen“ des MIG e.V. sowie gemeinsa-

mes Singen mit den Sängerinnen des Kulturtreffs. Vorgestellt werden Projekte und Aktivitäten des Stadtteils wie z. B. die LOS-Programme. Auf dem Büchertisch liegt die zweite Auflage der Stadtteilchronik und für kulinarische Leckereien ist auch gesorgt - versichern die Mitarbeiterinnen des Stadtteilbüros.



Gefragt war der Basteltisch beim Familienfest am 16. Mai (Museumsnacht)

Biergarten im Grünen

Für viele ist es eine frohe Kunde – das „Biereck“ in Lobeda-Ost ist wieder geöffnet. Wirtin Sabine Losert hat sich damit den Wunsch nach der eigenen Gaststätte erfüllt, den sie jahrelang im Sinn hatte. Sie war auf der Suche nach einem geeigneten Objekt, als ihr ein Kollege den Tipp gab. Schnell war eine Konzeption gemacht, doch der Ausbau gestaltete sich umfangreicher als erwartet. So hat sie am 1. Mai zunächst den Biergarten in Betrieb genommen, der regen Zuspruch findet. Die Komplettsanierung der Gaststätte liegt nun auch in den letzten Zügen, Elektrik, Heizung, Lüftung, Sanitär, Küche und Möbelbau sind bald Geschichte. Im Juni will die Wirtin die Gaststätte in

Betrieb nehmen und bürgerliche Küche zu fairen Preisen anbieten.



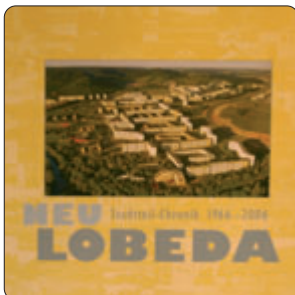
Wirtin Sabine Losert (Mitte) hat sich mit dem „Biereck“ in Lobeda-Ost den Traum von der eigenen Gaststätte erfüllt

4. Frauen- und Mädchensporttag

Die **Werner-Seelenbinder-Halle** in Lobeda-West ist Austragungsort des 4. Frauen- und Mädchensporttages der Stadt Jena am 14. Juni. Ab 14 Uhr bieten die Veranstalter – der Stadt Sportbund und die Gleichstellungs- und Frauenbeauftragte – einen bunten Mix von Sport- und Spaßangeboten. Nach einer gemeinsamen Erwärmung können die Teilnehmerinnen zwischen Trimm-Dich-Pfad, Badminton, Stepp-Aerobic, Pilates, WingTsun-ChiKung, Selbstbehauptung und orientalischer Tanz wählen. Zum freien Schwimmen und für Wassergymnastik steht ab 16 Uhr die Schwimmhalle allen Wassersportbegeisterten offen.

Die **Gleichstellungsbeauftragte** Elviera Hecker sieht in dem Angebot „eine Chance, sich körperlich fit zu halten und damit auch psychischen Problemen vorzubeugen und gleichzeitig bekommen Interessierte einen Einblick in das Spektrum, das der Sportbund im Bereich Freizeitsport anbietet“. Die Übungsleiter sind vor Ort, nehmen selbst aktiv teil und können Fragen bezüglich der Sportgruppen beantworten. Auch für Frauen mit Kindern ist die Teilnahme kein Problem. Eine entsprechende Betreuung ist organisiert. Die Teilnahme am Frauen- und Mädchensporttag ist kostenfrei.

Chronik wieder vorrätig



Die zweite Auflage der Stadtteilchronik ist da! Sie kann ab sofort im Stadtteilbüro erworben werden.

Die erste Auflage unserer Stadtgeschichte war nach wenigen Wochen vergriffen, was uns ermunterte, für einen Nachdruck auf Sponsorsuche zu gehen. Wir waren erfolgreich und können nun das gefragte Buch wieder anbieten.

Ganz weit draußen...?

Die studentische Ausstellung „JWD – Lobeda Ganz weit draußen“ zeigt Ergebnisse einer Studienarbeit über den Stadtteil Jena-Lobeda - Ideen und Möglichkeiten, den Stadtteil langfristig attraktiv zu gestalten und vor allem junge Menschen hier zu halten. Die Ausstellung ist bis zum 14. 6. zu den Öffnungszeiten des Stadtteilbüros zu sehen.

Sommerfest

Einladung zum Sommerfest der Sozialakademie am Sa, 28. 6. ab 14 Uhr in der Drackendorfer Straße 12a. Kreative Mitmachangebote, Sport, Spiel und Spaß für Familien

Frauenabend in der Galerie

Der zweite Frauenabend mit Birgit Stephan und Birgit Schmidt findet am Dienstag, 3.6. um 19 Uhr im Stadtteilbüro in der Galerie Lobeda-West statt. Im Mittelpunkt der neuen Veranstaltungsreihe des Stadtteilbüros stehen gemeinsame Aktivitäten und Gespräche zu verschiedenen Themen. Interessierte Frauen sind ganz herzlich eingeladen.

Familienfrühstück

Familienzentrum und DRK laden ganz herzlich zum Familienfrühstück am Dienstag, 10.6. von 9-11.30 Uhr im DRK-Begegnungszentrum Lobeda-Ost in der Ernst-Schneller-Straße 10 ein. Um telefonische Voranmeldung unter 33 46 14 wird gebeten.

Gitarrenkurs für Senioren

Das DRK-Begegnungszentrum (Ernst-Schneller-Straße 10) bietet Donnerstag 13-14 Uhr einen Gitarrenkurs für Senioren an. Musikfreudige sind ganz herzlich eingeladen. Anmeldungen sind telefonisch unter 33 46 14 oder im Begegnungszentrum möglich.

Tennisspieler gesucht

Beim ETC Victoria (Tennisplätze am „Bowling-Eck“ Lobeda-Ost) besteht für Jungen und Männer zwischen 12 und 60 Jahren die Möglichkeit, in der Jugend- und Herrenmannschaft zu trainieren. Wichtig sind Spaß und Interesse, Perfektes Tennisspiel ist nicht erforderlich. Der Vereinsbeitrag beträgt 5 Euro im Monat. Kontakt: Thomas Anderseck (Tel. 60 45 07)

Die Bremschule lädt ein

Einladung an Kitas und Grundschulen zum Schulfest der Bremschule am Di, 17.6. von 9 - 14 Uhr
Programm: Fair-Brehm-Pokal, Zirkus im Gedankenfenster, Infostände, Spaß und Spiel und vieles mehr

Richtigstellung

In der letzten Ausgabe hat sich in den Artikel über den Gehwegsbau der Fehlerteufel eingeschlichen. Es muss statt „Stauffenbergstraße“ natürlich „Seelenbinderstraße“ heißen. Wir bitten dafür um Entschuldigung.

„Mehr Demokratie“

Das Volksbegehren „Mehr Demokratie in Thüringer Kommunen“ geht noch bis zum 19. Juli. Bis dahin müssen insgesamt 200 000 Unterschriften gesammelt sein, um zukünftig selbst in Kommunen über Sachfragen mitentscheiden zu können. Die Unterschriftsbögen liegen im Stadtteilbüro Lobeda aus. Unterschreiben Sie heute, damit Sie morgen in der Kommune selbst mitentscheiden können!

Arena-Ouvertüre

Für die diesjährige Arena-Ouvertüre mit „Ein Sommernachtstraum“ nach der Musik von Felix Mendelssohn Bartholdy am 27. und 28.6. jeweils 21 Uhr sind noch Karten im Stadtteilbüro (Preis: 12 Euro / erm. 9 Euro) erhältlich. Es musizieren die Philharmonie unter Leitung von Nicolas Milton und der Philharmonische Chor. Die Solistinnen sind Susanne Langbein und Anna Buschbeck.

Zeitlose Kreativität

Der Mal- und der Patchworkkreis des DRK-Begegnungszentrums in Lobeda-Ost präsentiert vom 19.6. bis 17.7. im Stadtteilbüro eine Ausstellung mit vielfältigen Motiven und vielen Techniken. Die Laienkünstler sind zwischen 50 und 75 Jahre alt; ihre Arbeiten sind zeitlos. Herzliche Einladung zur Vernissage (Do, 19. Juni um 16 Uhr; das Programm gestaltet das AWO-Improvisationstheater „Die Platten-Spieler“.

Workshop für Existenzgründer

Letzter Workshop für Existenzgründer und Kleinunternehmer: Do, 5.6. von 16-19 Uhr im Stadtteilbüro Lobeda / Thema „Existenzsicherung und Wachstum“. Die Teilnahme ist kostenlos, Teilnahmebestätigung auf Wunsch. Info: Tel. 36 10 57.

Herausgeber & Redaktion: Stadtteilbüro Lobeda, gefördert vom Freistaat Thüringen und der Stadt Jena
Redakteurin: Doris Weilandt
Satz: Jochen Eckardt
Anschrift: 07747 Jena
Karl-Marx-Allee 28
sb@jenalobeda.de
E-Mail: www.jenalobeda.de
Internet: www.jenalobeda.de
Telefon: 36 10 57 **Fax:** 22 28 37
Öffnungszeiten: Di + Mi 10 - 17 Uhr
Donnerstag 10 - 18 Uhr
Auflage: 13.400 Exemplare
Druck: Wicher-Druck Gera
Verteilung: Zeitungsgruppe Thüringen

Veranstaltungskalender

Festplatz Lobeda-West

Fr, 27.6. 21 Uhr (Einlass 20 Uhr) Arena-Ouvertüre: „Ein Sommernachtstraum“ (s. Artikel)

Sa, 28.6. 21 Uhr (Einlass 20 Uhr) Arena-Ouvertüre

Drackendorfer Goethepark

So, 22.6. 15 Uhr Konzert mit „Take two“ (Erfurt)

Lobdeburgklause

So, 22.6. 10 Uhr Frühschoppen mit den Jenaer Straßenmusikanten

Galerie/Stadtteilbüro, Karl-Marx-Allee 28, Tel. 36 10 57

Di, 3.6. 20 Uhr Frauenabend (s. Artikel)

Sa, 14.6. ab 14 Uhr Galeriefest (s. Artikel)

Do, 5.6. 16-19 Uhr Workshop für Existenzgründer und Kleinunternehmer

Do, 17.6. 10 Uhr Tauschring

Do, 19.6. 16 Uhr Ausstellungseröffnung „Zeitlose Kreativität“ (Mal- und Patchworkkreis des DRK) mit Aufführung der „Platten-Spieler“ der AWO-Begegnungsstätte (s. Artikel)

Stadtteilzentrum LISA, Tel. 49 28 35

Sa, 14.6. 21 Uhr Familientanz mit DJ Watzl

Mi, 11. 6. 18.30 Uhr Ortschaftsrat

Mi, 2. 7. 18.30 Uhr Ortschaftsrat

DRK-Seniorenzentrum, Ernst-Schneller-Str. 10, Tel. 33 46 14

Di, 10.6. 14.30 Uhr Historische Anekdoten (Dr. Remer)

Do, 12.6. 9 Uhr Sportfest **14 Uhr** Beratung der Sozialstation

Di, 17.6. Fahrt nach Ilmenau (bitte anmelden) **14.30 Uhr** Erzählcafé mit Bärbel Käßlinger über Thüringer Burgen

Di, 24.6. 14 Uhr Singen mit Susanne Lehmann

Do, 26.6. 12 Uhr Fahrt in die Toskana-Therme (bitte bis 19.6. anmelden); **14 Uhr** Lesung mit Musik

Neu:

Donnerstag 13-14 Uhr Gitarrenkurs

AWO Begegnungsstätte, W.-Seelenb.-Str. 28a, Tel. 35 87 71

Mi, 4.6. 14 Uhr „Saudi-Arabien: zwischen Rotem Meer und Asirgebirge“ (Teil 2) - Vortrag (Hirsch)

Mi, 18.6. Wanderung

Do, 19.6. 16 Uhr Improvisationstheater „Die Plattenspieler“ im Stadtteilbüro Lobeda

Mi, 25.6. 13 Uhr Fahrt nach Freyburg/Unstrut (bitte anmelden)

Mo, 30.6. 13 Uhr Wanderung nach Drackendorf mit Kaffeetrinken (Treffpunkt LISA)

Kinder- und Jugendzentrum

KLEX, Fregestraße, Tel. 63 50 90

Di, 3.6. 13.30 –18 Uhr Kindertag mit Spiel und Spaß

Di 10.6. 19 Uhr Spielabend f. Erwachsene

Mi 16-17 Uhr Elterncafé

Do, 9.30-11 Uhr Eltern-Kind-Zeit für Kinder von 1-3 Jahren

Jugendzentrum Treffpunkt, Erlanger Allee 114, Tel. 33 11 46

Fr, 27.6. 20 Uhr DJ Baggio und DJ Braun

Sporthalle Rodataleschule

So, 8.6. 14-17 Uhr Sommerolympiade für Jungs und Mädels mit Fun & Move

Turnhalle Lobeda-West

Sa, 14.6. 14-18 Uhr Frauen – und Mädchensporttag (s. Artikel)

Fr, 6.6.-So, 8.6. 1. Capoeira Festival Jena mit Contra-Mestre und vielen Gästen (Infos unter www.capoeira-jena.de)

Kontakte und Sprechzeiten

Galerie/Stadtteilbüro, Tel. 36 10 57

Bewerbungssprechstunde: montags 14-16 Uhr; **AOK-Sprechstunde:** freitags 9 -13 Uhr

Beratungstage im LISA:

Dienstag, 3. 6. und 1. 7.

9-14.30 Uhr Ombudsstelle: Beratung und Information für ALG-II-Empfänger
15-16.30 Uhr Gleichstellungs- und Integrationsbeauftragte

Schiedsstellen

16-17 Uhr Lobeda-Ost

17-18 Uhr Lobeda-West (LISA)

AWO, W.-Seelenb.-Str. 28 Tel. 35 87 71

Wohnberatung: Di 9-12 Uhr und Do 14-18 Uhr; **Formularhilfe:** Di 13.30 -15.30 Uhr; **Beratung zu sozialen Fragen und für Ehrenamtliche:** Fr 10-12 Uhr

Begegnungs- und Kommunikationszentrum FV Hospiz Jena e.V. Tel. 22 63 73

Sprechzeiten: Mo bis Fr 9 -12 Uhr

Beratg. Patientenverfügung: Do 9-12 Uhr
24-Std.-Notfalltelefon: 0160/444 68 62

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lobeda, M.-Niemöller-Straße 4 Tel. 69 71 20

Kleiderkammer: Mi 15-17 Uhr

Fachdienst für Migration und Integration Kastanienstr. 11

Jugendmigrationsd./JMD: Tel. 33 12 91
Di, Do 10-12 Uhr, Do 17-19 Uhr

Migrationserstberatung: Tel. 39 47 99
Mo, Do 16-18 Uhr, Mi, Do 10-12 Uhr

Familienberatungsstelle im LISA, Tel. 492823/24

Sprechzeiten nach Vereinbarung